



# UMWELTMINISTER ALBRECHT ÜBERREICHT SCHECK FÜR WÄLDER GEGEN KLIMAWANDEL

Veröffentlicht am 14.08.2020 um 06:41 von Redaktion Stodo.NEWS

**Umweltminister Jan Philipp Albrecht hat den Schleswig-Holsteinischen Landesforsten einen Förderbescheid über zwei Millionen Euro überreicht.**

Auf elf Prozent der schleswig-holsteinischen Landesfläche steht Wald. Doch der Klimawandel und die damit einhergehende Trockenheit in den Sommermonaten der beiden vergangenen Jahre machen den Bäumen zu schaffen. Das Land setzt auf klimastabile Wälder mit standortgerechten Bäumen. Bei einem Besuch der Försterei Schierenwald im Naturpark Aukrug übergab Umweltminister Jan Philipp Albrecht deshalb einen Förderbescheid über zwei Millionen Euro an Vertreter:innen der Schleswig-Holsteinischen Landesforsten (SHLF).



**Nicht überall sind die Bäume gesund und auch neuer Wald soll in Schleswig-Holstein entstehen und den Klimawandel entgegenwirken. / Foto: Jörg Schiessler/Stodo.NEWS**

## Beitrag zum Klimaschutz

Mit dem Geld sollen im echten Norden neue Wälder entstehen und geschädigte Flächen wieder aufgeforstet werden. "Die Neuwaldbildung ist eines der wichtigsten Instrumente für unseren Beitrag zum Klimaschutz in Schleswig-Holstein. Ein gesunder Wald belebt unsere Umwelt," sagte Albrecht bei der Übergabe. Er verwies darauf, dass das Land bereits seit längerem eine naturnahe Forstwirtschaft verfolge.

## Herausforderung Klimawandel

Die Aufforstung der vertrockneten Flächen stellt die Forstwirtschaft vor Herausforderungen. "Der Aufbau vitaler, stressresistenter Wälder sowie die Pflege der bereits vorhandenen Waldbestände wird immer wichtiger für die schleswig-holsteinische Forstwirtschaft. Dabei stellt sich auch die Frage nach Baumartenmischungen und dem Bestandsaufbau", sagte der Umweltminister. Mischbestände mit hohem Anteil an regionalen Laubbäumen hätten sich in Schleswig-Holstein bewährt,

da sie mit dem Klimawandel und Extremwetterereignissen wie Stürmen am besten zurecht kämen.

### **Winterquartier für Fledermäuse**

Bei einem gemeinsamen Spaziergang durch den Wald enthüllte der Minister auch eine Infotafel zum lokalen Fledermausprojekt der SHLF. Seit 2019 werden nahe Hohenlockstedt 13 Bunker zu Winterquartieren für Fledermäuse umgebaut. Die Anlage schließt eine Lücke im Netz der Artenschutzeinrichtungen im Land und wird von den Tieren gut angenommen: Im Winter 2019 schliefen bereits 103 Zwergfledermäuse und drei Braune Langohren in dem Gemäuer.

Quelle: MELUND SH